

Medienmitteilung

St. Gallen, 11. Dezember 2019

SOB baut ihr Angebot ab Fahrplanwechsel aus

Die Schweizerische Südostbahn AG (SOB) erweitert ab Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2019 ihr Angebot: Reisende profitieren von zusätzlichen Fahrten am Morgen und in der Nacht auf den Strecken zwischen St. Gallen und Rapperswil sowie zwischen Rapperswil, Biberbrugg und Arth-Goldau.

Die SOB baut ihr Angebot ab Fahrplanwechsel auf den Strecken zwischen St. Gallen und Rapperswil sowie zwischen Rapperswil, Biberbrugg und Arth-Goldau aus. Ebenfalls ab Fahrplanwechsel verkehren auf der Strecke des Voralpen-Express (VAE) zwischen St. Gallen und Luzern die neuen, achteiligen Niederflurtriebzüge vom Typ Traverso. In den ersten Monaten verkehren vereinzelt auch Flirt-Triebzüge auf der VAE-Strecke. Dadurch wird die Fahrplanstabilität sichergestellt, und der Schienenfahrzeughersteller Stadler kann beim Traverso noch letzte Anpassungen vornehmen.

Neu ist auch die Möglichkeit für die Sitzplatzreservierung im Traverso: Die gewünschten Plätze können ab dem 15. Dezember an allen Bahnhöfen der Schweiz reserviert werden.

Grösseres SOB-Angebot ab 15. Dezember

Reisende profitieren vom zusätzlichen Angebot am Morgen und in der Nacht auf den Strecken zwischen St. Gallen und Herisau, Wattwil und Rapperswil sowie zwischen Rapperswil und Biberbrugg bzw. Biberbrugg und Arth-Goldau. Der Online-Fahrplan ist bereits angepasst.

Angebotsausbau zwischen St. Gallen und Rapperswil im Überblick:

- Neu tägliche Frühverbindung von Herisau nach St. Gallen um 4.24 Uhr mit Anschluss an den Interregio 13 nach Zürich.
- Neue Verbindung St. Gallen–Herisau jeden Tag um 5.03 Uhr. Dank dieser Neuerung fährt der VAE bereits ab St. Gallen (statt Herisau) und neu bis Biberbrugg (statt Rapperswil).
- Die letzte S4 von Uznach fährt neu täglich bis St. Gallen, statt nur bis Herisau. Sie fährt um 0.24 Uhr in Herisau ab.

- Neu eine tägliche Spätverbindung von St. Gallen nach Herisau um 1.03 Uhr – ohne Nachzuschlag.
- Die letzte Verbindung des VAE um 0.03 Uhr ab St. Gallen nach Wattwil wird täglich bis Rapperswil verlängert. Bisher galt die Verlängerung nur an den Wochenenden.
- An den Wochenenden wird der VAE um 0.03 Uhr ab Rapperswil neu bis St. Gallen verlängert (statt Wattwil).

Erweitertes Angebot Rapperswil–Biberbrugg–Arth-Goldau im Detail:

- Die ersten drei VAE-Züge fahren neu ab Biberbrugg (statt Rapperswil) nach St. Gallen. Abfahrtszeiten ab Biberbrugg: 5.37 Uhr (Montag bis Freitag) und täglich um 6.37 und 7.37 Uhr.
- Ab St. Gallen werden die beiden ersten Züge um 5.03 und 6.03 Uhr täglich bis Biberbrugg (statt Rapperswil) verlängert.
- Zusätzlich fährt die S40 zwischen Rapperswil und Biberbrugg um 5.06 Uhr (Montag bis Freitag) bzw. 5.36 Uhr (täglich). Die Verbindung um 5.06 Uhr fährt die SOB mit Halt in Pfäffikon SZ, Wollerau, Samstagern, Schindellegi-Feusisberg und Biberbrugg.
- Zudem setzt die SOB neu täglich einen Zug um 7.21 Uhr von Biberbrugg über Rothenthurm nach Arth-Goldau ein. Dieser Zug hat in Biberbrugg Anschluss an den VAE aus St. Gallen mit Ankunft in Biberbrugg um 7.19 Uhr.
- Ab Arth-Goldau fährt die Südostbahn um 7.13 Uhr nach Biberbrugg, mit Anschluss um 7.37 Uhr nach St. Gallen.
- Die S31 fährt zusätzlich jeden Tag um 6.06 Uhr von Biberbrugg nach Arth-Goldau.

Zeichen inklusive Leerzeichen: 3 216

Bild: Die Reisenden profitieren am Morgen und in der Nacht von zusätzlichen Verbindungen auf der Strecke des Voralpen-Express. Fotograf: Markus Schälli

Medienkontakt:

Schweizerische Südostbahn AG

Christopher Hug, Mediensprecher

Direkt +41 58 580 73 79

medienstelle@sob.ch